

» [Version française](#)

Aktuelles

Weiterbildungsreise nach Auschwitz-Birkenau:

Am 9. November 2011 fand die erste von SIG und der Plattform der Liberalen Juden der Schweiz PLJS organisierte Weiterbildungsreise für deutschsprachige Lehrkräfte nach Auschwitz-Birkenau statt. An der eintägigen Reise nahmen rund 80 Lehrer aus der ganzen Deutschschweiz teil.

- » [Weitere Informationen auf www.tagesreise-auschwitz.ch](http://www.tagesreise-auschwitz.ch)
- » [Impressionen der ersten Weiterbildungsreise sowie Artikel im Der Bund und Radiobericht auf DRS1](#)

Stellungnahme des SIG zur SEK-Publikation «Das Friedensengagement der Kirchen im Nahen Osten»

Eine Delegation des SIG traf sich am 2. November 2011 mit Vertretern des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes SEK, um unter anderem über die Arbeit der Evangelisch-Jüdischen Gesprächskommission EJJK sowie über die SEK-Publikation «Das Friedensengagement der Kirchen im Nahen Osten» zu sprechen. Das erst kürzlich durch den SEK publizierte Dokument enthält einerseits einen Reisebericht einer SEK-Delegation in verschiedene arabische Staaten sowie Israel und die palästinensischen Gebiete sowie andererseits eine Stellungnahme des SEK zum umstrittenen Kairos-Palästina-Dokument. Das Kairos-Dokument wurde im Jahr 2009 in Bethlehem veröffentlicht. Es wurde auf einer Webseite in Arabisch und in mehreren europäischen Sprachen zugänglich gemacht und vom Sekretariat des Weltkirchenrats ÖRK verbreitet. Das Dokument ruft Kirchen weltweit zu Boykott, Enteignung und zur Delegitimierung des israelischen Staates auf.

Der SIG erkennt den Versuch des SEK seine Stellungnahme zum Kairos-Dokument ausgewogen zu gestalten, dennoch bedauert er, dass in der Gesamtpublikation «Das Friedensengagement der Kirchen im Nahen Osten» unterschwellig eine einseitig israelkritische Grundstimmung zu spüren ist.

Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten

SIG und PLJS haben auf Einladung des EDA zum 3. Bericht der Schweiz zur «Umsetzung des Rahmenübereinkommens des Europarats zum Schutz nationaler Minderheiten» Stellung genommen. Sie betonen, dass sie die Ziele des Rahmenübereinkommens begrüßen. SIG und PLJS zeigen sich insbesondere darüber besorgt, dass in der Schweiz in den letzten Jahren eine Tendenz zur Einschränkung der freien Religionsausübung beobachtet wird. SIG und PLJS würden es begrüßen, wenn diese Tendenz, sowie einige andere von ihr aufge-

Hat der SIG
Freunde auf
Facebook?

[www.
facebook.com/
sigemeindebund](http://www.facebook.com/sigemeindebund)



Der SIG im Internet

Die aktuellsten Informationen
rund um den SIG finden Sie
auf unserer Webseite:

» www.swissjews.ch

SIG Presseschau

Alle Artikel, in denen der SIG
erwähnt ist, sind in der Rubrik
«SIG in der Presse» abrufbar

» [weiter lesen](#)

«Judentum, mehr wissen»

Der SIG ist Ihnen behilflich,
Referenten zu finden, welche
Ihre Themenwahl und weitere
Bedürfnisse am besten abdecken.

» [weiter lesen](#)

worfene Punkte, auch im Bericht der Schweiz Erwähnung finden würde.

» [Zur vollständigen Antwort von SIG und PLJS](#)

Zweites Mandat als Vizepräsidentin der EKR

Die Vizepräsidentin des SIG, Sabine Simkhovitch-Dreyfus, wurde am 9. November 2011 vom Bundesrat für ein zweites Mandat als Vizepräsidentin der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus EKR ernannt. Gleichzeitig wurden auch alt Nationalrätin Martine Brunschwig Graf neu als Präsidentin der EKR, sowie Gülcan Akkaya erneut als Vizepräsidentin der Kommission bestimmt.

Treffen & Gespräche

Treffen mit Bundesrätin Simonetta Sommaruga

Am 7. November 2011 trafen sich Vertreter des SIG und der PLJS mit Bundesrätin Simonetta Sommaruga. Themen des ersten Gesprächs mit der Bundesrätin waren unter anderem Rassismus und Antisemitismus in der Schweiz, insbesondere im Internet, Fragen zur inneren Sicherheit sowie Migration und Integration.

Mediengespräch: Besuch bei Le Matin

Die Vizepräsidentin des SIG, Sabine Simkhovitch-Dreyfus, traf sich am 8. November 2011 zu einem Mediengespräch mit Sandra Jean, der Chefredaktorin von Le Matin.

EJC Executive Meeting in Brüssel

SIG-Präsident Herbert Winter nahm am 14. November 2011 an der Sitzung der Exekutive des European Jewish Congress EJC in Brüssel teil. Im Anschluss an die Sitzung lud der World Jewish Congress alle Teilnehmer an ein Abendessen ein, an dem der israelische Botschafter an die EU und die NATO Yaakov Hadas Handelsman referierte.

Besuch einer OSZE-Delegation in der Schweiz

SIG-Präsident Herbert Winter und SIG-Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus trafen sich als Vertreter des SIG und als Vertreter ihrer jeweiligen Funktionen im Rat der Religionen und der Eidgenössischen Kommission gegen Rassismus EKR im November zu verschiedenen Gesprächen mit einer Delegation der OSZE. Themen waren unter anderem religiöse Symbole in der Öffentlichkeit, die Diskriminierung von religiösen Minderheiten, Vorurteile gegenüber religiösen Gemeinschaften (insbesondere Muslime und Juden) sowie Möglichkeiten, diesen Vorurteilen mit Präventionsmassnahmen zu entgegenen.

International Taskforce for Holocaust Education ITF

An der Sitzung der Begleitgruppe der ITF am 10. November 2011 in Bern, an welcher SIG-Generalsekretär Jonathan Kreutner anwesend war, wurden die Aktivitäten der ITF vorgelegt. Ebenfalls berichteten die verschiedenen Schweizer Vertreter in den Arbeitsgruppen über ihre laufenden Projekte.

» [Weitere Informationen zur ITF](#)

Veranstaltungskalender

Informieren Sie sich über Veranstaltungen zu jüdischen Themen auf unserem Kalender.

» [Veranstaltungskalender](#)

Fragen und Anregungen

Wir freuen uns über Ihr Feedback zum SIG Newsmail an: newsmail@swissjews.ch

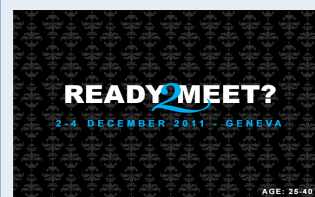
Impressum

Schweizerischer Israelitischer Gemeindebund (SIG)

Gotthardstrasse 65
Postfach 2105
CH-8027 Zürich

T +41 (0)43 305 07 77
F +41 (0)43 305 07 66

Ready2meet



Retraite der Evangelisch-Jüdischen Gesprächskommission

SIG-Generalsekretär Jonathan Kreutner nahm am 6. und 7. November 2011 an der von der Evangelisch-Jüdischen Gesprächskommission EJJK organisierten Retraite in Bad Schönbrunn teil. Die behandelten Themen waren unter anderem die Publikation des SEK zum Friedensengagement der Kirchen im Nahen Osten. Ebenfalls tauschte sich die Kommission über verschiedene Fragen bezogen auf die unterschiedlichen Wahrnehmungen des «Heiligen Landes» aus.

Jüdisch-Römisch-Katholische Gesprächskommission JRGK

Am 17. November 2011 nahmen SIG-Präsident Herbert Winter und SIG-Generalsekretär Jonathan Kreutner an einer Sitzung der JRGK in Bern teil. An der Sitzung wurden unter anderem über dem Tag des Judentums 2012 in den katholischen Kirchen sowie ferner über die SEK-Publikation «Das Friedensengagement der Kirchen im Nahen Osten» gesprochen.

Sitzung des Rates der Religionen der Schweiz

In der Sitzung des Rates der Religionen der Schweiz am 16. November 2011 setzte der Rat seine Gespräche zu aktuellen religionspolitischen Fragen fort. Nach der Sitzung war der ehemalige Vorsitzende und Gründer des Rates Pfr. Thomas Wipf zu Gast. Er berichtete über das Treffen des European Council of Religious Leaders in Moskau und wurde anschliessend mit grossem Dank für sein Engagement verabschiedet.

Abschied von Botschafter Ilan Elgar

SIG-Präsident Herbert Winter und SIG-Generalsekretär Jonathan Kreutner besuchten am 16. November 2011 in Bern das Abschiedskonzert für den israelischen Botschafter Ilan Elgar. Der SIG möchte Botschafter Elgar auch auf diesem Weg für die langjährige gute Zusammenarbeit danken.

Aus den Ressorts

Ready2meet

Ready2meet findet vom 2. bis 4. Dezember 2011 in Genf statt und bringt junge jüdische Erwachsene aus ganz Europa im Alter zwischen 25 und 40 Jahren in einer fröhlichen und ungezwungenen Atmosphäre zusammen. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Schabbat-Dinner mit Rabbiner Arik Speaker sowie Workshops mit den Love-Coachs Olivia Engelstein und Genia Otzoup. Am Samstagabend feiern wir eine unvergessliche Party. Das Wochenende lassen wir am Sonntag mit einem gemütlichen Brunch ausklingen, gefolgt von einem Workshop mit Efrat Piwko zum Thema «Pimp Up your Facebook-Profil».

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere » [Webseite](#) oder schreiben Sie eine Email an info@ready2meet.ch

Bildung: Lehrertagung in Genf

In den Räumlichkeiten der Jüdischen Gemeinde Genf fand am 13. November 2011 die zweite Weiterbildung für jüdische Lehrer in der Romandie statt. Durch die Tagung führte der Primarschuldirektor Izhak

M. Gruenewald, Dozent für Philosophie an der Universität Paris und Spezialist für Erziehungsfragen. Die Lehrertagung befasste sich mit dem Begriff des Gebets, seinem Ursprung und seiner Aktualität.

Bildung: Religionspädagogisches Institut der Universität

Am 18. November 2011 war SIG-Bildungsbeauftragte Eva Pruschy am Religionspädagogischen Institut der Universität Luzern eingeladen, um das Likrat-Projekt und das Holocaust-Lehrmittel «ÜberlebenErzählen» den Studierenden vorzustellen.

Kultur: Aufruf für das Bildarchiv Schweizer Juden, BASJ

Die Dokumentationsstelle Jüdische Zeitgeschichte (Archiv für Zeitgeschichte, ETH Zürich) hat das Bildarchiv Schweizer Juden BASJ lanciert. Der SIG hofft, dass möglichst viele Gemeindemitglieder ihre Bild-dokumente zum familiären, religiösen, sozialen und beruflichen jüdischen Leben der Dokumentationsstelle zur Verfügung stellen werden. Dank der Mitarbeit der Sekretariate der Jüdischen Gemeinden werden deren Mitglieder bis Ende Dezember 2011 Informationen über das Projekt erhalten. Mittels eines beigelegten Formulars können Interessierte sich melden, wenn sie Bilddokumente übergeben möchten.

[» Zum Flyer](#)

Prävention/Information: Vorträge im Rahmen des Projektes «Judentum, mehr wissen»

Im November 2011 hielt Dr. Zsolt Keller zwei Vorträge im Rahmen des Projektes «Judentum, mehr wissen». Einen zum Thema «Antisemitismus - Eine lange Geschichte» bei der ökumenischen Erwachsenenbildung im katholischen Pfarreiheim Wattwil sowie einen an der Universität Fribourg zum Thema «Der Schweizerische Israelitische Gemeindebund und der Zionismus».

**Falls Sie diesen Newsmail nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier.
Falls sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, klicken Sie bitte hier.**

Disclaimer: Für den Inhalt externer Seiten und Artikel sind ausschliesslich die jeweiligen Autoren verantwortlich.

© 2011 SIG / FSCI